



PFLEGE- UND REINIGUNGSEMPFEHLUNG

VISKOSE-TEPPICHE

Mit Ihrer Kaufentscheidung haben Sie einen ganz besonderen Teppich mit besten Gebrauchseigenschaften erworben. Ihr Teppich bleibt mit wenig Zeit und Mühe sowie regelmäßiger Pflege lange schön. Wenn Sie folgende Empfehlungen beachten, haben Sie viel Freude an Ihrem neuen Teppich.

SCHARFKANTIGE GEGENSTÄNDE MEIDEN

Bitte schieben Sie keine scharfkantigen Möbel über den Teppich. Produktionsbedingt können Fasern und überstehende Fäden im Flor bei neuen Teppichen vorkommen, diese können Sie problemlos abschneiden bzw. absaugen.

REGELMÄSSIGES SAUGEN ODER AUSKLOPFEN

Regelmäßiges Saugen vom ersten Tag an ist besonders wichtig. Saugen Sie Ihren Teppich bitte nicht mit rotierenden Bürsten, da Viskose sehr empfindlich ist und leicht reißt. Eventuelle Flusenbildung ist, gerade in den ersten Wochen und Monaten, völlig normal. Der Flor kann beim Begehen bzw. Strapazieren nach und nach lose Fasern von der Produktion abgeben. Entsprechend muss Ihr Teppich regelmäßig und auch vielleicht einmal mehr gesaugt werden.

DER ABNUTZUNG ENTGEGENWIRKEN

Eine einseitige Abnutzung (Druckstellen) und eventuelle Farbänderung durch Sonneneinwirkung können Sie vermeiden, indem Sie Ihren Teppich von Zeit zu Zeit drehen. Vermeiden Sie Feuchtigkeit und lüften Sie Ihre Räume regelmäßig. Bitte stellen Sie möglichst keine Blumentöpfe auf Ihren Teppich. Benutzen Sie außerdem keine haushaltsüblichen Putz- oder Reinigungsmittel wie z. B. Spülmittel, Glasreiniger etc.

FLECKENTFERNUNG

Bevorzugen Sie immer die trockene Reinigung (Saugen, Ausklopfen) des Viskose-Teppichs, da der Teppich aufgrund seiner besonderen Faserfeinheit sehr empfindlich ist und Farben sehr leicht durch Nässe verlaufen können. Wenn Sie keinen Schaden am Teppich riskieren wollen, dann empfehlen wir Ihnen Ihren Teppich professionell reinigen zu lassen, wenn Verschmutzungen nicht durch die Trockenreinigung zu beseitigen sind.

Der meiste Schmutz wird von außen in die Wohnung hereingetragen und auf dem Teppich eingetreten. Die beste Reinigung besteht also darin, schon diesen Schmutz zu vermeiden. Generell empfehlen wir Ihnen immer unsere ASTRA Sauberlaufmatten. Doch ist bereits ein Fleck auf Ihrem Teppich, dann sollten Sie diesen nach Möglichkeit direkt nach dem Entstehen beseitigen, wenn Sie auf eine professionelle Reinigung verzichten möchten. Ist z.B. ein Rotwein- oder Blutfleck auf den Teppich gekommen, tupfen (nicht reiben!) Sie den Fleck bevor er trocknet mit einem trockenen Tuch ab. Wenn der Fleck schon getrocknet ist, benutzen Sie eine Bürste mit weichen Borsten, damit die sensiblen Viskosefasern nicht reißen, und gehen Sie sanft mit sehr wenig lauwarmen Wasser (und ggf. ein wenig Seife) über die verschmutzte Stelle. Hierbei ist es wichtig, dass sie so wenig Flüssigkeit wie möglich verwenden, damit das Risiko des Verlaufs der Farben im Teppich so gering wie möglich gehalten wird. Viskosefasern können sich vergilben, wenn sie nass werden, deshalb ist es ratsam anschließend mit einem Essig-Wasser Gemisch über die verschmutzte Stelle zu gehen, damit das Risiko der Gelbfärbung geringgehalten wird. Auch hier empfehlen wir so wenig Flüssigkeit wie möglich zu verwenden. Danach sollte über die feuchte Stelle noch einmal gesaugt werden, um den Teppich so viel Feuchtigkeit wie möglich zu entziehen. Um den Teppich vollständig zu trocknen, empfehlen wir ihn mit der Oberseite nach unten zu trocknen, damit auch hier das Risiko der Gelbfärbung des Teppichs geringgehalten wird. Lassen Sie den Teppich nicht auf einen Teppichboden trocknen, da wie bereits erwähnt die Farbe des Viskose-Teppichs im feuchten Zustand leicht verlaufen kann und so auf den Teppichboden übergehen kann.

Ist der Teppich durch diese Reinigung nicht wie gewünscht sauber geworden, empfehlen wir Ihnen eine professionelle Teppichreinigung.

Für die o. g. Empfehlungen können keine Gewährleistungsansprüche abgeleitet werden. Sie dienen als zusätzliche Hinweise und stellen eine unverbindliche Richtlinie ohne Anspruch auf Vollständigkeit dar.